

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1810**

28.3.1810

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt

Mittwoch den 28. März 1810.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

KaufAnträge.

Karlsruhe. [HausVersteigerung.] Am Montag den 9. April d. J. Vormittags 9 Uhr wird das ehemals Fuhrmann Nestersche Haus, so nunmehr der Rathsvorwandten Scheelmännischen Wittve gehört, in der alten Herrengasse, neben Herrn Kanzleirath Sachs und gedachter Scheelmännischen Wittve selbst 2c. auf hiesigem Rathhaus öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.

Karlsruhe, den 18. März 1810.

Großherzogl. Stadttamt.

Karlsruhe. [Güterversteigerung.] An Güterstücken von dem verstorbenen Schreiner Meß dahier werden salva ratif. versteigert:

Am Freitag den 6. April d. J. Vormittags 9 Uhr auf hiesigem Rathhaus ungefähr 2 Bttl. Garten mit dem dabei befindlichen Aeckerlein im Sommerfrich, neben Herrn Staatsrath Mayer und Bäckermeister Hafner sen. und Nachmittags 2 Uhr auf dem Rathhaus zu Mählsburg der 3te Theil an 2 Morgen 2 Bttl. Aecker auf Mählsburger Gemarkung, neben Ringelschmidt Meß und Metzger Kiefer.

Karlsruhe, den 16. März 1810.

Großherzogl. Oberamt.

PachtAnträge und Verleihungen.

Karlsruhe. [WirthshausVerleihung.] Am Freitag den 13. April d. J. Vormittags um 9 Uhr wird auf hiesigem Rathhaus das zweistöckige Haus mit der Wirthschaft zum Löwen dahier in der Friedrichsstraße, samt 19 Fuder Faß, theils in Eisen, theils in Holz gekunden, auf 6 Jahre vom 23. July dieses Jahrs an bis dahin 1816. salva ratif. öffentlich verlehnt.

Karlsruhe, den 21. März 1810.

Großherzogl. Stadttamt.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Christian Schnabel neben der reformirten Kirche ist in seinem Nebenhaus der obere Stock zu verleihen und kann bis den 23. July bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Seeligmann Levy ist ein Logis eine Treppe hoch in dem ehemals Hof-sattler Meißschen Haus in der langen Straße von 6

Piecen, 1 Küche, Spetcher und etwas Keller auf den 23. April zu verleihen.

Karlsruhe. [Logis.] In der Walbgasse No. 115. ist ein Zimmer mit Bett und Möbels zu verleihen und kann auf den 1. May bezogen werden.

Karlsruhe. [Logisgesuch.] Für einen ledigen Herren wird ein Logis von 2 Zimmern, 1 Bedientenzimmer und Stallung für ein Pferd, entweder gleich oder innerhalb einem Monat zu beziehen gesucht. Auf dem Comptoir dieses Blattes ist das Nähere zu erfragen.

Kommerzial-Anzeigen.

Karlsruhe. [Etablissements-Empfehlung in Möbels.] Schreinermeister Bauer in der neuen Herrengasse hat stets einen Borrath von allen Gattungen nach dem neuesten Geschmack gefertigter Möbels in Nussbaum und Kirschbaumholz Magahonifaçon, er empfiehlt sich in dieser Qualität dem hochverehrlichen Publikum und verspricht, bei gutgefertigter Arbeit, billige Preise.

Karlsruhe. [Verlorne Tabackspfeife.] Es ist unweit des Eingangs vom Großherzogl. Hof-Theater ein meerschäumener langhaltiger mit Silber beschlagener Tabackspfeifenkopf samt beinem Rohr und grüner seidener Quaste verlohren gegangen. Der ehrliche Finder wird ersucht, solche in dem Comptoir dieses Blattes gegen ein der Sache angemessenes Douceur abzugeben.

Fremde in Karlsruhe.

vom 24. bis 27. März.

In der Post. Herr Posthalter Kreglinger aus Emmendingen. Herr Krotzner, Kaufmann aus Emmendingen. Herr Badojn, H. 901. aus Basel. Herr Breau, Factorant aus Neuchâtel. Herr Kaufmann Klein aus Ludwigsburg.

Im Kreuz. Herr Stadtrath Knaper. Herr Rechnungsath Grafmüll. aus Freiburg. Herr Steinheil, Student aus Heidelberg.

Darmstädter Hof. Herr Fischer von Weisenheim. Herr Richard, Offizier von Kastadt. Herr Steinau mit Gattin von Offenbach. Herr Schaebe von Mannheim. Herr Loedel, Regoz. aus Frankfurt. Herr Rechnungs Rath Bohwinkel aus Mannheim.

Im Kaiser. Herr Bender, Regoz. aus Mannheim. Herr Oberamtmann Gubmann, Herr Stadtschreiber Heel aus Bruchsal. Herr Obrist von Rosenegg von Willingen. Herr Pfarrer Plath aus Bammerthal. Herr Handelsmann Dreher aus Oppenau.

Bähringer Hof. Herr OberamtsActuar Densbach aus Bühl.

Durlacher Hof. Herr Schmalz, Capitän in k. Dienst. Herr Löwig aus Kastadt.

Im Ritter. Herr Meyer, Kaufmann von Basel. Herr Lieutenant Moser aus Mannheim. Herr Commerzienrath Weiler aus Weiler. Herr Amtschreiber Boss aus Kislau. Herr Stavinger, Regoz. aus Basel.

In der Sonne. Herr Dr. Salzer aus Wintertthur. Herren Gebrüder Hübler, Regoz. aus Weisriedorf. Herr Kollmann, Regoz. aus Berlin. Herr Schard, Regoz. aus Cassel. Herr Laudenmann, Kaufmann aus Luxemburg.

König von Preußen. Herr Schott, Regoz. aus Heidelberg.

Stadt Straßburg. Herr Pfarrer Müller aus Heidelberg.

Im Anker. Herr OberamtsActuar Rays aus Breisach.

R ä t h s e l.

Es steht ein Haus mit weiten Hallen,
Hoch in die Wolken ist's gebaut,
Viel Gäste sieht man zu ihm wallen,
Es schallt von ihren Stimmen laut.
An einer Tafel reich geschmückt,
Bereinigt sie der Liebe Mäht:
Von eines Liebes Klang entzückt
Aus einem Becher trinket all.
Den Säugling führet mit Freudenthange
Ein erster Weg in dieses Haus,
Den Jüngling auf dem schönsten Gange
Als Jüngling ein, als Mann heraus.
So viel der Gäste zu ihm gehen,
Von keinem wird es je bewohnt,
Und keiner hat den Wirth gesehen,
Der über diesem Hause wohnt.

Auflösung des Charade in No. 23.

E i l a n d.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 19. März 1810.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.		Karlsruhe		Durl.		Fleischtare.		Karlsru.		Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Pf.	2h.	Pf.	2h.	Pf.	2h.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Das Malter	8	—	7	56	8	—	Ein Weck zu	—	7½	—	—	Das Pund	—	—	—	—	—	—
Neuer Ke nen	8	—	7	56	8	20	1 kr. hält	—	—	—	—	Dahnsfleisch	9	—	—	—	—	9
Alter Kernen	7	—	7	56	—	—	2 kr. hält	—	15	—	15	Gemeines	8	—	—	—	—	8
Weizen	—	36	—	—	—	—	dito zu 2 kr.	—	—	—	—	Rindfleisch	7	—	—	—	—	7
Neues Korn	—	—	—	—	—	—	3 kr. hält	—	—	—	—	Rohfleisch	6	—	—	—	—	6
Altes Korn	—	—	—	—	5	20	4 kr. hält	—	—	—	—	Kalbsteisch	8	—	—	—	—	8
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	5 kr. hält	—	—	—	—	Hamplingsfl.	6	—	—	—	—	6
Gersten	4	30	4	16	4	48	6 kr. hält	1	16	1	6	Hammeffl.	8	—	—	—	—	8
Haber	4	15	4	10	4	56	Schwarzbrod	—	—	—	—	Schweinefl.	9	—	—	—	—	9
W. l. h. Korn	6	—	6	—	6	—	zu 5 kr. hält	2	5	—	—	Dahnszung	9	—	—	—	—	9
Erbsen d. Sri	1	8	—	—	1	—	zu 10 kr.	4	15	4	15	Dahnsmaul	12	—	—	—	—	12
Linsen	1	2	—	—	1	20	—	—	—	—	—	1 Dahnsfl.	9	—	—	—	—	9
Bohnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 Kalbsort	20	—	—	—	—	20

(Viktualien Preise) Rindschmalz das Pund 25 kr. — Schweineschmalz 20 kr. — Butter 25 kr.
Lichter 22 kr. — Saise 20 kr. — Aufschlit der Centner 25 fl — 5 Eyer 4 kr.